



<https://biz.li/3bqq>

KRIMINALITÄT IN PATTENSEN NIMMT ZU

Veröffentlicht am 11.04.2014 um 15:57 von Redaktion LeineBlitz

Der Zuständigkeitsbereich des Polizeikommissariats Springe erstreckt sich über die Kommunen Springe und Pattensen. Betreut werden etwa 44 000 Einwohner. Vom Polizeikommissariat Springe wurden im Jahr 2013 insgesamt 1953 Straftaten bearbeitet, das sind 130 mehr als im Vorjahr, hiervon entfallen auf das Gebiet Pattensen 564 Delikte.. Es konnten 64,52 Prozent aller Taten aufgeklärt werden, der beste jemals für das Kommissariat ermittelte Wert. Von den 664 bearbeiteten Diebstahlsdelikten konnte jede dritte Tat geklärt werden. Der regionsweite Anstieg der Wohnungseinbrüche ist auch im Bereich Springe und Pattensen zu verzeichnen: Nach 88 Taten im Vorjahr wurde im Jahr 2013 in 93 Wohnhäuser



eingebrochen. Um diesem Kriminalitätsphänomen besser begegnen zu können, arbeiten ab diesem Jahr Experten aus den Kommissariaten gebündelt in Ronnenberg und Garbsen. Das Kriminalitätsaufkommen in Pattensen ist im Vergleich zu den Vorjahren angestiegen. Die Anzahl der Körperverletzungen hat sich im Vergleich zu 2012 fast verdoppelt (30 auf 56 Fälle). Auch bei den gefährlichen Körperverletzungen ist ein ähnlicher Anstieg zu verzeichnen (6 auf 10). Die Fallzahlen bei Wohnungseinbruchsdienstählen sind von 30 auf 41 und bei Sachbeschädigungen von 58 auf 77 Fälle angestiegen. Ein Rückgang ist lediglich bei den Fahrraddiebstählen zu vermerken. Hier sank die Zahl von 32 auf 29.